

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 9 (1887)
Heft: 35

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 35 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Fr. J. S. in A. Wie kann in so beglücktem Hause die Magenfrage eine sonst glückliche Ehe trennen? Ist es denn nicht möglich, den Gästen zu befriedigen und Ihren Ansprüchen gleichzeitig auch gerecht zu werden? Das sind ja schließlich Kleinigkeiten und Sie dürfen Gott danken, wenn keine tieferen Differenzen vorliegen.

Junge Hausfrau in S. Die dünnen Rationen werden über Nacht in lauwarmes Wasser gelegt, am Morgen get von den Säften gereinigt und mit einem Stück geräucherter Scheweinefleisch 2-2 1/2 Stunden weich gekocht.

O. O. in P. Wir werden die Sache in Erwägung ziehen und Ihnen j. Z. unsere Ansicht vermitteln.

Abonnetin K. M. Wir mussten uns informieren und warten auf Antwort.

Besorgte Mutter in O. Vergessen Sie das Schlafen bei offenem Fenster nicht und kontrollieren Sie dabei die Kinder, die so etwas gerne vergessen, bis sie sich's angewöhnt und ausgefunden haben, daß sie sich dabei besser befinden.

12, 14, 16 und 22. Wir erwarten gerne ein Reulikat Ihrer Bepredung. Dasjenige vom 11., 13., 15. und 21. liegt bereits vor. Freundlichen Gruß!

Fr. Th. in J. Die zu konfervirenden Eier müssen in erster Linie frisch gelegt sein und ohne Verzug dem Reife entnommen werden. Wenn diese Bedingung erfüllt ist, so wird sich irgend eine Konfervierungsmethode bewähren. Das Einfachste und Zweckmäßigste dünkt uns stets das Einlegen der frischen Eier in Kochsalz. In eine genügend dicke Lage Salz werden die Eier dem Alter nach so eingestellt (auf die Spitze), daß kein Ei das andere berührt. So wird je mit einer Lage Salz und mit einer Lage Eier ein beliebig großes Küßchen gefüllt, zum Schluß eine Lage Salz, und der Deckel aufgenagelt. An trockenem, luftigem Orte aufbewahrt, stellt man das Küßchen jede Woche einmal sorgsam um und wenn man schließlich die Eier entnehmen will, öffnet man den Boden des Küßchens, um bei den ältesten Eiern bestimmen zu können. Das Salz, das in keiner Weise verändert wird, kann nach und nach in der Küche verwendet werden. — Ihre in den Topf eingeleigten Eier scheinen nicht frisch zu sein; denn frisch gelegte Eier sinken im Salzwasser zu Boden. Um ganz sicher zu sein, frisch gelegte Eier zu erhalten, laßt man dieselben direkt vom Stalle ein und läßt den Datum des Legens darauf notieren oder die Eier je der Reifeinfolge nach mit den einschlägigen Zahlen versehen, nach denen die Eier eingelegt und umgeleert wieder verbraucht werden können. Es verlohnt sich sehr wohl, dem Produzenten für seine Mühe einen besseren Preis zu bezahlen, man ist dafür auch sicher, seine Eier den Winter über ohne irgend welchen Verlust vorzüglich zu konfervieren. — Besten Gruß!

Besorgte Hausmutter in F. B. Eine Auflösung von übermanganfarbem Kalk in Wasser zerstört sofort den schlechten Geruch der Ausleerungen und somit auch die Ausleerungsstoffe. Zu den Ausleerungsgegenständen eines Krankenzimmers gehört unbedingt ein selbststehender Toilette-Eimer. Das Wegtragen offener Eßöpfe durch Zimmer und Gänge sollte von keiner tüchtigen Hausmutter oder Krankenschwesterin mehr gelitten werden.

B. A. S. Die Wunderkammer als Aufbewahrungsort für schmutzige Wäsche muß in erster Linie luftig sein und bei feuchtem Wetter verschließbar. Die schmutzige Wäsche wird auf mehrfach gespannten Seilen sortiert aufgehängt. Schweißige Wäsche, sowie nasse Wäsche, Hands- und Küchentücher müssen stets getrocknet werden, bevor sie zur übrigen Wäsche gegeben werden. Unterlagen, beschmutzte Kindswäsche und dergl. dürfen nur ausgewaschen und getrocknet zur längeren Aufbewahrung in die Wunderkammer kommen. Für Aufbewahrung von Unterlagen, Binden und dergleichen kleinere Wäschestücke, die besonderer Behandlung bedürfen, bedient man sich mit großem Nutzen groß filochirter oder luftig gebärdelter Beutel aus grobem Garn oder feiner Schnur. Diese Beutel werden frei aufgehängt, daß die Wäsche sie nicht erreichen können. Auch die gebrauchten Taschentücher sind in solchen Beuteln am besten aufgehoben. Die am besten eingerichtete Wunderkammer ist aber entschieden diejenige, welche die schmutzigen Wäsche nur kurze Zeit in sich beherbergen muß, denn Wäsche, die lange im Schmutze liegen bleibt, zieht sich selbst auf.

Fr. Bertha G. Für die freundliche Zusendung besten Dank; wir wurden auch von anderer Seite aufmerksam gemacht.

Hrn. G. F. B. in J. Sie sind der Sache so ziemlich nahe gekommen. Weiteres bleibt abzuwarten. Lesen Sie zurück in Nummer 16.

Inserate.

Mündliche Auskunft über Inserate gratis. Schriftliche Anfragen können nur gegen Einsendung von 10 Cts. in Frankomarken beantwortet werden.

Eine Familie mit mehreren Kindern in Davos sucht zum 1. September ein zuverlässiges, ordentliches Mädchen zur Besorgung aller Hausgeschäfte. Offerten mit Zeugnissen sind an die Expedition der „Davoser Blätter“ zu richten. [5364]

Koch-Lehrtöchter

werden angenommen in der französischen Schweiz à 40 Fr. per Monat. [5366] Nachfrage bei der Expedition d. Bl.

Eine Waise von rechtschaffenen Eltern, welche die Damenschneiderei gründlich versteht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen zu einer honneten Familie oder als Ladentochter. — Der Eintritt könnte sofort erfolgen. [5378]

5393] Eine zuverlässige, erfahrene, gebildete, jüngere Wittwe empfiehlt sich als **Vorgängerin**; da dieselbe sämtliche Hausgeschäfte gut versteht, würde sie auch eine Stelle als **Haushälterin** oder als **Bonne** zu kleineren Kindern annehmen. Adresse erteilt die Expedition d. Bl.

Eine Tochter

von guter Familie, 19 Jahre alt, sucht Stelle als **Stütze der Hausfrau** oder zur Besorgung einiger Kinder, welchen sie die Anfangsgründe des Klavier- und Schulunterrichtes erteilen könnte. Eintritt sofort. [5401] Gefl. Offerten bittet man an Herrn **Theodor Stierlin**, Uhrenhandlung in Rorschach, zu senden.

5400] Zur **Erlernung der Haus- und Ladengeschäfte** könnte in einem hiesigen Hause eine in allen Fällen tüchtige und zuverlässige, sich gut repräsentierende Tochter Anstellung finden. — **Familiäres Leben.** — Lohn von Stunde an, je nach Leistung. — Gefl. schriftliche Offerten sub Chiffre **R H S 31** an **Rudolf Mosse, St. Gallen.**

Eine junge Tochter

aus achtbarer Familie sucht Stelle als **Stütze der Hausfrau**, am liebsten etwa in einem Monat einzutreten. Lohn wird wenig, jedoch gute Behandlung beansprucht. [5387]

Eine **honnete, junge Tochter**, mit guten Empfehlungen, beider Sprachen mächtig, gewandt in der Damenschneiderei wie im Zimmerdienst, wünscht baldigst Engagement in einem Privathaushalt. [5404] Gefl. Offerten unter Adresse **R H, Brunnhofweg Nr. 11, 2. Gl., Bern** erbeten.

Eine einfache, reinliche Mädchen, das die Hausgeschäfte und Gartenarbeit versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht baldmöglichst eine Stelle aufs Land. [5403]

Eine Tochter

aus achtbarer Familie, deutsch und französisch sprechend, 19 Jahre alt, im Nähen, Bügeln, sowie auch in feinen Handarbeiten bewandert, wünscht auf 15. September oder 1. Oktober Stelle bei einer Dame oder kleinen honneten Familie als **Stütze der Hausfrau**. Familiärer Anschluss erwünscht. [5384]

Gesucht nach Zürich:

5386] Eine tüchtige, zuverlässige **Kinderfrau**, gesetztes Alters, zu einem 2 1/2-jährigen Kinde. Solche, die in den Hausgeschäften mithelfen würde, wird bevorzugt. — Photographie und Zeugnisse bittet man unter Chiffre 5386 an die Expedition d. Bl. zu senden.

Eine **Beamtenfamilie im Elsass** sucht für ihre 11-jährige Tochter bei freier Station eine Altersgenossin, die nur elegantes Französisch spricht, sich aber dort die deutsche Sprache aneignen vermag. [5390]

Behufs näherer Korrespondenz sind Adressen unter **U 5407** an **Rudolf Mosse, München** erbeten. (M ept 2107 M)

Eine Wittwe,

gesund, in den besten Jahren, alleinstehend, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung zu einem älteren Herrn oder zu einer Dame. Referenzen. [5397] Offerten unter Chiffre **N 200** poste restante **Lichtensteig** (Toggenburg).

Eine junge, ehrbare Tochter (Schweizerin), welche schon etliche Jahre als tüchtige **Damenschneiderin** selbstständig gearbeitet, hätte nun Lust, sich bei einer honneten Herrschaft baldmöglichst zu plazieren, sei es in Frankreich oder Italien. Dieselbe besitzt auch ziemlich Kenntnisse der französischen Sprache und wünscht somit Stelle als **femme de chambre**, oder auch zu grösseren Kindern, wo sie zugleich die Garderobe zu besorgen hätte. Gute Zeugnisse und Photographie stehen zu Diensten. [5398] Offerten unter Chiffre **A B 4020** poste restante **Thalweil**.

Eine gesunde, starke, junge Tochter (Schweizerin), die im Nähen, Flick- und Glätten gut bewandert ist, auch den Umgang mit Kindern versteht und über eine vierjährige Dienstzeit ein gutes Zeugnis vorzuweisen hat, sucht Stelle als **Zimmermädchen** oder zu Kindern, am liebsten in ein Privathaushalt. [5396] Adresse bei der Expedition d. Bl.

Eine brave Tochter,

welche die Schneiderei erlernt hat und schon ein Jahr als Hotelzimmermädchen thätig war, sucht wieder Stelle als **Zimmermädchen** oder zweite **lingère** in ein Hotel, würde auch Stelle zu einer einzelnen Dame annehmen. [5395] Nachfrage bei der Expedition d. Bl.

Zu übernehmen gesucht:

Ein kleineres **Spezerei-Geschäft** an gangbarer Lage. [5394] Von wem sagt die Expedition d. Bl.

Ein arbeitsames Mädchen

sucht Stelle bei einer kleinern, achtbaren Familie, wo es das Kochen und die Hausgeschäfte erlernen könnte. [5392] Adresse erteilt die Expedition d. Bl.

Wegen Todesfall

sucht eine 25-jährige Tochter aus sehr gutem Hause, welche **perfekt kochen** kann, in einer katholischen Familie der französischen Schweiz für sieben Monate Anstellung. Am liebsten würde sie eine Tochter des Hauses kochen lehren. Anmeldungen sub Chiffre **H M** befördert die Expedition d. Bl. [5406]

Eine Tochter aus achtbarer Familie im Kanton Zürich, welche schon in den Hausgeschäften geübt ist, wünscht sich in einer honneten Familie bei einer **tüchtigen, gutmütigen Hausfrau** in den besseren Hausgeschäften weiter auszubilden. Freundliche Behandlung wird Lohn vorgezogen. [5407] Allfällige Offerten befördert die Expedition d. Bl.

Garantirt waschächte bedruckte

Elsässer Foulardstoffe, Cretonne-forte und Zephrs in vorzüglichster Qualität à 20 Cts. per Elle oder 40 Cts. per Meter versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus. [5161] **Oettinger & Co. Centralh., Zürich.** P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco u. neueste Modelbilder gratis.

Man sucht Stelle [5385]

für eine junge, bestempfohlene **Lehrerin** (Schweizerin), welche als solche bereits mehrere Jahre in England engagirt war. Adresse erteilt die Expedition d. Bl.

Ein Dienstmädchen,

tren, fleissig und willig, das gut kochen kann, sucht Stelle. Stadt Bern oder Umgebung wird vorgezogen. Eintritt sofort. Offerten unter Chiff. **L Ziffer 5408** befördert die Expedition d. Bl. [5408]

Pension.

5399] Une petite famille du canton de Neuchâtel prendrait en pension quelques jeunes filles qui désireraient apprendre le français (prix très-modique). Pour références s'adresser à Mons. **Durand**, pasteur à Rochefort et pour traites à Mons. **Oscar Perret** à Rochefort.

Gründlichen Zither-Unterricht

erteilt [5403] **M. Müller, Zitherlehrerin** 4 Sternackerstrasse 4.

Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlen! [4784]

Frau Bürge-Herzog, Tailleuse, Härtingstrasse 17, Zürich.

Für Blumenliebhaber!

Ausgezeichnete Blumenerde.

Erzielt Pflanzen von ausserordentlicher, noch nie gesehener Grösse und Schönheit. In Post-Collis à 1,50 Mk.

Gustav Moritz,

5362] **Fyritz** in Pommern.

Blumendünger.

seit 10 Jahren anerkannt vorzüglich, liefert in Blechbüchsen à **Fr. 1.—** [5402] **Welter & Forster, Töss-Winterthur.** Detailverkäufer gesucht. (H 3693 Z)

Hermann Gilli

Veltliner-Weinhandlung

St. Gallen. [5305]

Früchtepressen

Conservegläser

Conservebüchsen

empfiehlt

Adolf Erpf, Zürich,

5360] 6 Schifflande 6.

Vorhangstoffe, in- u. ausländisches Fabrikat.

Bandes & Entredeux, eignes Fabrikat, reichste Auswahl. [4762]

Nähmaschinen, ganz prima, für Hand- u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann,

St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Frauenarbeitsschule Reutlingen (Württemberg).

(Unter dem Protektorat Ihrer Majestät der Königin Olga.)

(Stg. Ag 360)

5388] Beginn eines neuen Quartalkurses **Dienstag den 4. Oktober.** Unterricht in sämtlichen weiblichen Handarbeiten auf Grundlage des Zeichnens und Malens; sowie in Buchführung, kaufmännischem Rechnen und Korrespondenz. Wissenschaftliche Vorträge. Neben praktischer Ausbildung der Schülerinnen bildet einen hervorragenden Gesichtspunkt der Anstalt die Heranbildung von Lehrerinnen für Industrie- und Frauenarbeitsschulen. — Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an (Mag 360 S)

Das Vorsteheramt der Frauenarbeitsschule.

Töchter-Institut und Pension Beglinger

in Verbindung mit der Frauenarbeitsschule Reutlingen. (Stg. Acto 124/8)

5389] Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen und allen wissenschaftlichen Fächern. **Französische, englische und italienische Konversation** im Hause. Sorgfältige Erziehung und liebevolle Pflege. Freundliches Familienleben auf christlicher Grundlage. Schöne gesunde Lage. **Für ausschliessliche Arbeitsschülerinnen ermässiger Pensionspreis.** — Zu näherer Auskunft sind gerne bereit die Herren Oberkonsistorialrath Dr. v. Burk-Stuttgart, Dekan Stirm-Reutlingen, Frau Professor Weber-Tübingen, sowie Eltern von Zöglingen. Für Prospekte und Anmeldungen sich gefl. zu wenden an (M à 124/8 S)

Die Vorsteherin: **Frl. Beglinger.**

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE)

Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von
Walter Gyax, Fabrikant
in Bleienbach bei Langenthal.
Muster stehen zu Diensten!

Brucharzt Dr. Krüfi
Wohnung und Praxis:
Hotel „Krone“ in Gais (Appenzell A. A.)
Seit 1878 ist und wird durch die ärztlich anerkannte **Bruchheilmethode** (siehe die Atteste und laudativen Bescheinigungen) selbst die ältesten und schwersten Brüche (Hernien) mit dem besten Erfolge behandelt. — Zu näherer Auskunft sind gerne bereit die Herren Oberkonsistorialrath Dr. v. Burk-Stuttgart, Dekan Stirm-Reutlingen, Frau Professor Weber-Tübingen, sowie Eltern von Zöglingen. Für Prospekte und Anmeldungen sich gefl. zu wenden an (M à 124/8 S)

Zu treffen: jeden Samstag von Vormittag bis Abends in der „Lige“ (Bantgasse) St. Gallen; jeden Donnerstag Vormittag im Hotel „Drei Könige“ in Althausen (Appenzell A. A.); jeden Donnerstag Nachmittag im Hotel „Unter“ in Rorschach (Bodensee). [5409]

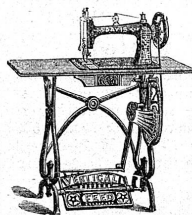
Vorzüglichste Qualität.

Sprüngli's

PULVER-CHOCOLADE

Bequemste Zubereitung.

In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich. [5328]



Anzeige.

4145] Die **Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft** hat an den letztjährigen internationalen Ausstellungen in **Antwerpen Paris** das **Ehrendiplom, das Ehrendiplom, d. h. jeweils die höchsten erreichbaren Auszeichnungen** erhalten.
Die Davis-Sewing-Machine Co., London, Aldersgate-Street 24.

Die neue Davis-Nähmaschine

mit **Vertical-Transportvorrichtung** ist immer noch die einfachste von Construction, die bequemste im Gebrauch, die vielfältigste in Leistung, unerreicht in Solidität, unübertroffen hinsichtlich ruhigem, leisem und schnellem Gang, transportirt sicher und wird durch dieselbe die Arbeit zum Vergnügen.

Generalvertreter für die **Ostschweiz**, inclusive Kanton Zürich, Schaffhausen, Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Graubünden, Glarus, Schwyz, Zug, Luzern, Uri und Aargau:

A. Rebsamen, Nähmaschinenfabrik, Rüti (Zürich).

Vertreter für Stadt und Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Münsterhof 20, Zürich.

Grosse Ersparnis mit Pearson's ächtem Schnellwascher.



5101] Der Apparat leistet so viel als 6 Wäscherinnen und kann von einem Kinde gedreht werden! 16 Hemden rein gewaschen in 15 Minuten, und zwar ohne Vorwaschen. Absolute Schonung der Wäsche; keine wunden Hände mehr. Lieferung unter Garantie. Die feinsten Referenzen zu Diensten. Prospekte gratis.

Dépôt bei:

A. Fülleemann, 17 Speisergasse, St. Gallen.

Alleiniger Vertreter: **Eduard Wirz, 113 Gartenstrasse, Basel.**

Billigste Ausschussdecken.

Wolldecken, feiner und hochfeiner Qualität, in weiss

und farbig und in jeder Grösse (kleiner Fehler wegen zurückgestellt), werden **30% = Fr. 3—9 unter courantem Preis als Ausschuss** erlassen.
Schwere Decken in grau und braun (auch für Vieh- und Pferdedecken verwendbar) werden für Fr. 2.80 bis Fr. 9.80 erlassen, letztere wiegen in der Grösse von 170/215 nahezu 6 Pfund. [4806]

H. Brupbacher, Fabrikdépôt, Zürich.

Goldene Medaille
Paris 1884.

CHOCOLAT & CACAO

AMÉDÉE KOHLER & FILS

LAUSANNE (SUISSE)

Goldene Medaille
Antwerpen 1885.

Spécialité de Chocolat à la Noisette.



C. Sprecher, z. „Schlössli“, St. Gallen.

Spezialität in Laubsägeartikeln

(einzeln oder in Kisten und auf Brettern zusammengestellt). Gut assortiertes Lager in schönem tadellosen Holz verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn und Nussbaum. [4799]

Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen.

Preislisten und Kataloge gratis.

Doppeltbreite Melton-Tweed

in vorzüglichster, starker Qualität à 45 Cts. per Elle oder 75 Cts. per Meter versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus [5164]

Oettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modelbilder gratis.

Unter den vielen gegen Gicht und Rheumatismus empfohlenen Hausmitteln bleibt doch der **echte Unter-Pain-Expeller** das wirksamste und beste. Es ist kein Geheimmittel, sondern ein streng reelles, ärztlich erprobtes Präparat, das mit Recht jedem Kranken als durchaus zuverlässig empfohlen werden kann. Der beste Beweis dafür, daß der Unter-Pain-Expeller volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphast angepriesene Heilmittel verucht haben, doch wieder zum **altbewährten Pain-Expeller** greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß sowohl rheumatische Schmerzen, wie Gliederreissen etc., als auch Kopf-, Zahn- und Rückenbeschwerden, Seitenstiche etc. am schnellsten durch Expeller-Einreibungen verschwinden. Der billige Preis von 1 Fr. und 2 Frs. (mehr kostet eine Flasche nicht!) ermäßigt auch Unbemittelten die Anschaffung, eben wie zahllose Erfolge dafür bürgen, daß das Geld nicht unnütz ausgegeben wird. Man hüte sich indes vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur **Pain-Expeller** mit „Unter“ als echt an.
J. Ad. Richter & Cie.,
Elten.
Vorrätig in den meisten Apotheken.*

G. H. Wunderli, Zürich

vis-à-vis der Fleischhalle

erste schweiz. Gummiwarenfabrik

Liefert

alle in der Familie nöthigen **Gummifabrikate** in guter u. billiger Waare. [4789]

Knaben-Anzüge

in Tuch und Tricot

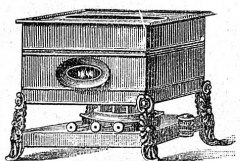
senden durch die ganze Schweiz

franko zur Auswahl.

Als Maass genügt Angabe des Alters.

St. Gallen [5231]

Wormann Söhne.



Illustrierte Preis-Courant sende franko über beste [5351]

Petrol-Koch-Apparate

nebst passendem Kochgeschirr in grösster Auswahl

B. Huber-Holz,
Grossmünsterplatz 6 — Zürich.